

Deutschland-München: IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

OJ S 92/2023 12/05/2023

Berichtigung

Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber/Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Bitmarck Beratung GmbH

Postanschrift: Putzbrunner Str. 93

Ort: München

NUTS-Code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

Postleitzahl: 81739

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Dr. Jan Byok LL.M., Bird & Bird LLP

E-Mail: jan.byok@twobirds.com

Telefon: +49 21120056224

Fax: +49 21120056011

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <https://www.bitmarck.de>

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Aufbau eines Self-Service- Portals

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

II.1.3. Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4. Kurze Beschreibung

Gegenstand der Beschaffung ist die Errichtung eines Self-Service-Portals (Rahmenvertrag), welches sämtlichen Anforderungen der Leistungsbeschreibung erfüllt. Das Self-Service-Portal soll von dem Auftraggeber gegenüber seinen Kunden sowie gegenüber anderen verbundenen Unternehmen der BITMARCK-Unternehmensgruppe eingesetzt werden können, so dass dem Auftraggeber ermöglicht wird, die Nutzer auf die mit dem Self-Service-Portal verknüpften Services zu leiten und die Service-Anfragen strukturiert an die angebotenen Lösungen zu übergeben. Der Auftraggeber soll in die Lage versetzt werden, übernommenen Serviceverpflichtungen aus verschiedenen Vereinbarungen mit seinen Kunden und verbundenen Unternehmen nachzukommen. Überdies sind weitere Leistungen nach Abnahme geschuldet, insbesondere der Betrieb (Applikations-Management) und Weiterentwicklung des Portals.

Die Weiterentwicklung und Anpassung kundenindividueller Funktionen sowie zusätzliche Pflegeleistungen des weiterentwickelten Portals sind Gegenstand möglicher auf der Grundlage dieses Rahmenvertrags erfolgreicher Einzelabrufe.

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

09/05/2023

VI.6. Referenz der ursprünglichen Bekanntmachung

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2023/S 079-235001](#)

Abschnitt VII: Änderungen

VII.1. Zu ändernde oder zusätzliche Angaben

VII.1.2. In der ursprünglichen Bekanntmachung zu berichtigender Text

Abschnitt Nummer: II.2.9

Stelle des zu berichtigenden Textes:

Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden

Anstatt:

Geplante Anzahl der Bewerber: 3

Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:

Darstellung von aussagekräftigen und mit dem Auftrag vergleichbaren Referenzprojekten (Errichtung eines Self-Service-Portals einschließlich Anpassung auf die Systemlandschaft und fachlichen Anforderungen des Auftraggeber und Herstellung der Betriebsbereitschaft sowie Pflege und Weiterentwicklung) mit einem bereits in Rechnung gestellten Auftragswert von mindestens 400.000 Euro (netto) als leistungsverantwortliches Unternehmen (vertraglicher Auftragnehmer des Referenzauftraggebers) gegenüber einem Auftraggeber, welches der Auftragnehmer innerhalb der letzten drei Jahre erfolgreich abgeschlossen hat. (Mindestanforderung).

Das Referenzprojekt muss hinsichtlich der Anpassung auf die Bedürfnisse des Referenzauftraggebers und Herstellung der Betriebsbereitschaft des (Self-Service-)Portals bereits abgeschlossen (= Abnahme wurde erklärt) sein. (Mindestanforderung).

Es ist nicht erforderlich, dass der Vertrag mit einem der Referenzauftraggeber bereits (vollständig) erfüllt und beendet ist (betrifft insb. sonstige Leistungen nach Abnahme).

Lediglich klarstellend wird insoweit darauf hingewiesen, dass allein der Abschluss eines Vertrages mit dem jeweils geforderten Auftragsvolumen nicht ausreichend ist, wenn die Leistungen nicht bereits im geforderten Umfang erbracht und abgeschlossen wurden.

Das gemäß Abschnitt III.1.3) Nr. 1 benannte Referenzprojekt darf zugleich für dieses Auswahlkriterium genutzt werden.

Bewertung: Neben den vorgenannten Anforderungen, welche zwingende Mindestanforderungen für die zu bewertende Referenz darstellen, werden Punkte vergeben, wenn die folgenden Anforderungen innerhalb der Referenz erfüllt werden:

1. Zur Implementierung von Workflows verfügt das SSP im Referenzprojekt über eine eigene Workflow-Engine inklusive eines integrierbaren Rollenkonzepts (z.B. für Freigaben). Dies ist durch nähere Beschreibungen zu detaillieren. (5 Punkte)

2. Im Referenzprojekt konnten Self-Service-Use-Cases oder Anpassungen technischer oder prozessualer Art in einem Kundenportal oder in anzubindenden Self-Services ressourcenschonend durch eine Low-Code-Plattform und gegebenenfalls bereits fertiggestellte Use Cases realisiert werden. Dies ist durch nähere Beschreibungen zu detaillieren. (5 Punkte)
3. Das SSP des Referenzprojekts kann beliebige Webservices und APIs aufrufen. (5 Punkte)
4. Im Referenzprojekt besteht eine Standardschnittstelle zu den Ticketsystemen JIRA und iET. (5 Punkte)

Es sind je Referenz maximal 5 Punkte erreichbar.

Es werden maximal zwei Referenzen gewertet. Daraus folgt, dass maximal 40 Punkte (maximal erreichbare Punktzahl) erreichbar sind.

Sollte der Bewerber mehr als zwei Referenzen einreichen, so werden die Referenzen mit der besten Punktzahl bewertet.

muss es heißen:

Geplante Anzahl der Bewerber: 3

Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:

Darstellung von aussagekräftigen und mit dem Auftrag vergleichbaren Referenzprojekten (Errichtung eines Self-Service-Portals einschließlich Anpassung auf die Systemlandschaft und fachlichen Anforderungen des Auftraggeber und Herstellung der Betriebsbereitschaft sowie Pflege und Weiterentwicklung) mit einem bereits in Rechnung gestellten Auftragswert von mindestens 400.000 Euro (netto) als leistungsverantwortliches Unternehmen (vertraglicher Auftragnehmer des Referenzbeauftragers) gegenüber einem Auftraggeber, welches der Auftragnehmer innerhalb der letzten drei Jahre erfolgreich abgeschlossen hat. (Mindestanforderung).

Das Referenzprojekt muss hinsichtlich der Anpassung auf die Bedürfnisse des Referenzbeauftragers und Herstellung der Betriebsbereitschaft des (Self-Service-)Portals bereits abgeschlossen (= Abnahme wurde erklärt) sein. (Mindestanforderung).

Es ist nicht erforderlich, dass der Vertrag mit einem der Referenzbeauftragers bereits (vollständig) erfüllt und beendet ist (betrifft insb. sonstige Leistungen nach Abnahme).

Lediglich klarstellend wird insoweit darauf hingewiesen, dass allein der Abschluss eines Vertrages mit dem jeweils geforderten Auftragsvolumen nicht ausreichend ist, wenn die Leistungen nicht bereits im geforderten Umfang erbracht und abgeschlossen wurden.

Das gemäß Abschnitt III.1.3) Nr. 1 benannte Referenzprojekt darf zugleich für dieses Auswahlkriterium genutzt werden.

Bewertung: Neben den vorgenannten Anforderungen, welche zwingende Mindestanforderungen für die zu bewertende Referenz darstellen, werden Punkte vergeben, wenn die folgenden Anforderungen innerhalb der Referenz erfüllt werden:

1. Zur Implementierung von Workflows verfügt das SSP im Referenzprojekt über eine eigene Workflow-Engine inklusive eines integrierbaren Rollenkonzepts (z.B. für Freigaben). Dies ist durch nähere Beschreibungen zu detaillieren. (5 Punkte)

2. Im Referenzprojekt konnten Self-Service-Use-Cases oder Anpassungen technischer oder prozessualer Art in einem Kundenportal oder in anzubindenden Self-Services ressourcenschonend durch eine Low-Code-Plattform und gegebenenfalls bereits fertiggestellte Use Cases realisiert werden. Dies ist durch nähere Beschreibungen zu detaillieren. (5 Punkte)

3. Das SSP des Referenzprojekts kann beliebige Webservices und APIs aufrufen. (5 Punkte)

4. Im Referenzprojekt besteht eine Standardschnittstelle zu den Ticketsystemen JIRA und iET. (5 Punkte)

Es sind je Referenz maximal 20 Punkte erreichbar.

Es werden maximal zwei Referenzen gewertet. Daraus folgt, dass maximal 40 Punkte (maximal erreichbare Punktzahl) erreichbar sind.

Sollte der Bewerber mehr als zwei Referenzen einreichen, so werden die Referenzen mit der besten Punktzahl bewertet.

VII.2. Weitere zusätzliche Informationen